

Methodenkarte

Interpretation von Denkmälern

Denkmäler werden zum Gedächtnis an ein bestimmtes Ereignis oder an eine bestimmte Persönlichkeit an öffentlichen, meist publikumswirksamen Orten errichtet. Oft sind mit der Aufstellung eines Denkmals regelmäßig wiederkehrende öffentliche Gedenkveranstaltungen am Aufstellungsort verbunden, die die Aussage des Denkmals im kollektiven Gedächtnis verankern sollen.

Denkmäler sind für den Historiker wichtige Quellen. Sie geben Einblicke in die Erinnerungskultur einer Gesellschaft und damit Aufschluss über das Verhältnis des Menschen zu seiner Geschichte.

1. ANALYSIEREN

Erschließung der formalen Kennzeichen und des Themas

- Was für ein Denkmaltyp liegt vor? (Mahnmal, Kriegerdenkmal, Sieges- oder Heldendenkmal, Statue, Reiterstandbild etc.)
- Wann und wo wurde das Denkmal errichtet?
- Wie groß ist es? Was für Materialien wurden verwendet?
- Aus welchem Anlass wurde das Denkmal gebaut?
- Wer gab den Auftrag dazu und wer hat es geschaffen?
- Gibt/gab es regelmäßige Gedenkveranstaltungen an diesem Denkmal? Wer sind/waren die Adressaten?

Beschreibung des Denkmals

- Was fällt als Erstes auf? Wie wirkt das Denkmal?
- Was ist dargestellt? Wie ist der Sockel gestaltet?
- Wie lautet die Inschrift? Welche Symbole, Embleme etc. gibt es?
- Wie sieht die Umgebung des Denkmals aus?

Untersuchung der Inhalte und der Darstellungsmittel

- Welche inhaltliche Bedeutung haben die Bildelemente? (Inschriften, Symbole, Embleme etc.)
- Wie wurde das Thema des Denkmals künstlerisch umgesetzt und was für eine Wirkung wird damit erzeugt? (Größenverhältnisse, Beziehung der Elemente untereinander, Raum und Zwischenraum, Bewegungsrichtungen, Betrachterstandpunkt, Verhältnis von Denkmal und Umraum)
- Gab es seit der Aufstellung Veränderungen am Denkmal bzw. im Umraum?

2. ERLÄUTERN

Deutung der Aussage im historischen Kontext

- In welchen historischen Kontext lässt sich das Denkmal einordnen?
- Welche Aussagen transportieren die Bild- und Gestaltungselemente sowie gegebenenfalls die Gedenkveranstaltungen?
- Was war die Botschaft des Urhebers? Welche Werturteile sollten an die Zeitgenossen und an die Nachwelt vermittelt werden?

3. BEURTEILEN

Formulierung eines begründeten, persönlichen Werturteils

- Hat sich die Wahrnehmung des Denkmals infolge von gewandelten gesellschaftlichen und politischen Positionen verändert?
- Wie ist die Aussage des Denkmals heutzutage zu beurteilen?